



Fraktion im Bezirksrat Misburg-Anderten

An den
Bezirksbürgermeister Herrn Klaus Dickneite o.V.i.A.
über den Fachbereich Zentrale Dienste Bereich
Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.62.05
Trammplatz 2

30159 Hannover

Hannover, den 14.04.2021

Anfrage: gem. §14 Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die
Sitzung des Stadtbezirksrates am 03.05.2021

CO₂-Ausstoß Heidelberg Cement

Das Industrieunternehmen Heidelberg Cement im Stadtbezirk Misburg-Anderten ist ein Großemittent von CO₂. Pro Tonne Zement fällt nach Angaben des Unternehmens rund eine halbe Tonne CO₂ an. Mit einem Ausstoß von rund 500.000 Tonnen pro Jahr übersteigen die CO₂-Emissionen des Unternehmens die der Privathaushalte des Stadtbezirks bei Weitem. Stadt und Region Hannover haben sich jedoch CO₂-Neutralität zum Ziel gesetzt.

Heidelberg Cement plant nach eigener Mitteilung in Misburg-Anderten eine Pilotanlage, in der ein Fünftel des bei der Produktion anfallenden CO₂ abgeschieden und nicht in die Luft abgegeben wird.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Wie werden sich nach Informationen der Verwaltung die CO₂-Emissionen im Stadtteil insgesamt und im Verhältnis den Emissionen von Heidelberg Cement in den kommenden Jahren entwickeln?
2. Welche Maßnahmen seitens Heidelberg Cement sind nach Kenntnis der Verwaltung geplant oder angedacht, um den CO₂-Ausstoß bei der Produktion in den kommenden

Jahren zu reduzieren und welche Emissionsmengen ergeben sich daraus?

3. Wie verträgt sich eine derart CO₂-intensive Produktion, deren Emissionen pro Tonne durch die verwendeten Werkstoffe weitgehend unvermeidbar sind, mit dem Ziel einer CO₂-neutralen Region?

Urs Mansmann
Fraktionsvorsitzender
Bündnis 90/Die Grünen

Urs Mansmann, Lehrter Straße 26, 30559 Hannover